

## **Gemeinderat**

Kemttalstrasse 54  
8320 Fehraltorf

Telefon 043 355 77 01  
Telefax 043 355 77 76  
gemeindeverwaltung@fehraltorf.ch  
www.fehraltorf.ch

### **Medienmitteilung vom 2. Juli 2018**

#### **Planerwahlverfahren für die Mehrzweck-Doppeltturnhalle abgeschlossen**

**Die Illiz Architektur GmbH, Zürich, geht als Siegerin aus dem Planerwahlverfahren hervor. Als nächster Schritt wird der Gemeindeversammlung ein Projektierungskredit für den Bau der Mehrzweck-Doppeltturnhalle mit Lehrschwimmbecken unterbreitet. Weiter hat der Gemeinderat die Gewinnentnahme aus dem EW Fehraltorf geregelt.**

Die Vision 2044 der Schule Fehraltorf wird schrittweise umgesetzt. Seit August 2017 ist der Schulhausmodulbau in Betrieb. Für eine gute Schule sind angemessene Räumlichkeiten eine wichtige Voraussetzung. Damit die Schule Fehraltorf diesen Ansprüchen auch in Zukunft genügt, sind in den nächsten Jahren markante Investitionen in die Schulinfrastruktur nötig. Die Gründe dafür sind die stetig wachsenden Schülerzahlen, neue pädagogische Bedürfnisse und teilweise erheblicher Sanierungsbedarf an bestehenden Gebäuden. Um einen Überblick über die nötigen Investitionen zu gewinnen, hat die Schulpflege die Vision 2044 entwickelt. Diese zeigt auf, wann welche Erweiterungs- oder Neubauten resp. Sanierungsmassnahmen anfallen. Aber auch die Vereine haben in Fehraltorf einen hohen Stellenwert. Auch sie sollen zeitgemässe und moderne Räumlichkeiten haben. Der Gemeinderat und die Schulpflege messen der Transparenz über kommende Aufgaben eine sehr hohe Bedeutung bei. Deshalb wurde die Bevölkerung schon vor Jahren über den Inhalt der anstehenden Infrastrukturmassnahmen informiert. Jetzt steht ein weiterer wichtiger Meilenstein in der Verwirklichung der Vision 2044 an: der Neubau der Mehrzweck-Doppeltturnhalle mit Lehrschwimmbecken. Auch bei diesem Projekt wurden die Nutzerinnen und Nutzer des künftigen Baus frühzeitig miteinbezogen und es wurden Workshops durchgeführt, welche die Grundlage für das Planerwahlverfahren bildeten. Der Gemeinderat beauftragte die Firma Impropo AG im letzten Jahr mit der Durchführung eines zweistufigen Planerwahlverfahrens für den Neubau einer Mehrzweck-Doppeltturnhalle, eines Lehrschwimmbeckens und einer Aussenanlage bei der Schulanlage Heiget. Der Bericht über die Planerwahl im selek-

tiven Verfahren des Beurteilungsgremiums liegt nun vor. Die Gemeinde Fehraltorf veranstaltete eine Submission für die Vergabe der Planungsleistungen (Phase Projektierung, Ausschreibung und Realisierung). Gesucht wurde ein Planungsteam (bestehend aus Architekt, Bauingenieur, HLKKS-Ingenieur, Bauphysiker, Landschaftsarchitekt), welches dieses Bauprojekt mit hoher organisatorischer, architektonischer und technischer Kompetenz kostenbewusst sowie den Anforderungen der Nutzer entsprechend projektieren und realisieren kann. Die Submission untersteht dem Submissionsgesetz. Das Planerwahlverfahren wurde öffentlich ausgeschrieben und als selektives Vergabeverfahren mit Präqualifikation (1. Phase) und anschliessender Planerauswahl (2. Phase) durchgeführt. Beide Phasen des Verfahrens waren nicht anonym. Die fünf teilnehmenden Planungsteams, welche die Eignungskriterien in der 1. Phase der Präqualifikation am besten erfüllten, wurden zur Einreichung eines Angebots zugelassen. Dieses Angebot bestand aus Antworten und Skizzen zu den fünf objektbezogenen Aufgabenstellungen. Zudem wurde eine Honorarofferte für die festgelegten Honorarparameter erstellt. Die Beurteilung ergab folgendes Resultat:

- Architektur: illiz Architektur GmbH, 8032 Zürich
- Bauingenieur: Caprez Ingenieure AG, 8036 Zürich
- Elektro: Schmidiger + Rosaco AG, 8050 Zürich
- HLKKS: Kannewischer Ingenieurbüro AG, 6330 Cham
- Landschaftsarchitekt: Westpol Landschaftsarchitektur, 4057 Basel
- Bauphysiker: BWS Bauphysik AG, 8408 Winterthur.

Der Gemeinderat beauftragte den Liegenschaftenvorstand, für die Gemeindeversammlung den Projektierungskredit vorzubereiten.

### **Gewinnentnahme aus dem EW geregelt**

Das Elektrizitätswerk Fehraltorf EWF versorgt die Bevölkerung der Gemeinde Fehraltorf und die meisten Grossbetriebe auf Gemeindegebiet zuverlässig mit Strom. Auf Antrag des Bau- und Werkausschusses hat sich der Gemeinderat mit der Regelung der Gewinnvertei-

lung befasst. Es ist aus Sicht des EWF sinnvoll, dass sich in der Spezialfinanzierung "Stromhandel" ein Betrag von rund einem Jahresumsatz befindet. So können Schwankungen der Preise in der Beschaffung aufgefangen werden. Der Umsatz im Energiehandel 2017 betrug CHF 1.74 Mio., der Bestand der Spezialfinanzierung "Stromhandel" CHF 1.05 Mio. Die Bestimmungen für eine Entnahme aus dem Energiehandel sind von der ElCom geregelt. Gemäss ElCom sollte ein maximaler Gewinn pro Kunde im Energiehandel von CHF 90.00 nicht überschritten werden. Die Festlegung eines fixen Betrages für die Entnahme zuhanden des Gemeindehaushaltes ist nicht zu empfehlen. Dies würde bei einem negativen Jahresabschluss des Energiehandels das EWF zusätzlich belasten. Der Gemeinderat strebt daher eine prozentuale Gewinnentnahme mit einem Schwellenwert an. Es gilt fortan die Regelung, dass wenn der Jahresgewinn im Energiehandel die Höhe von CHF 100'000.00 übersteigt, 50 % des ganzen Jahresgewinns an die Politische Gemeinde ausgeschüttet werden. Damit bleibt dem EWF der nötige Spielraum erhalten, um sich im Markt zu behaupten. Weiter wird mit der Einlage des EWF der Steuerzahler entlastet.

## **Baubewilligungen**

Der Gemeinderat erteilte folgende baurechtliche Bewilligungen unter Bedingungen und Auflagen an:

- PDF Projekt AG, Hofacher 32c, 8185 Winkel; Abbruch bestehende Gebäude und Neubau von drei Reiheneinfamilienhäusern mit Unterniveaugarage, Weiherholzstrasse 47.
- Niederhauser Remo, Usterstrasse 1, 8320 Fehraltorf; Ausbau Dachgeschoss, Umbauten Wohnräume und Erstellen einer Sichtschutzwand, Gebäude Usterstrasse 1.
- Stiftung Ilgenhalde, Beckenhofstrasse 16, 8006 Zürich; Befestigung Flurweg Kat.-Nr. 906, Teilstück Zufahrt Parkplätze Grundstück Stiftung Ilgenhalde (Kat.-Nr. 1927).

## **Zudem hat der Gemeinderat ...**

- die ausserordentliche Gemeindeversammlung vom 3. September 2018 abgesagt, da zu wenige Geschäfte anstehen.

- Sylva Namik, wohnhaft in Volketswil, als Mitpächter der Jagdgesellschaft Fehraltorf bestätigt.
- der Jagdgesellschaft Fehraltorf während der offenen Jagdzeit die Bewilligung für den Dachsabschuss auch während der Nachtzeit erteilt sowie der kantonalen Jagdverwaltung beantragt, die Bewilligung für die Schwarzwildjagd am Sonntag zu erteilen.
- einen Kredit im Betrag von CHF 180'500.00, exkl. MwSt., für die Sanierung der EW-Trafostation Reitenbach bewilligt.
- für das Projekt "Sanierung der Usterstrasse und Umgestaltung des Knotens Bahnhofstrasse/Usterstrasse/Schützengasse" für die Ingenieurdienstleistungen einen Zusatzkredit im Betrag von CHF 50'000.00, inkl. MwSt. (Gesamtkredit CHF 73'000.00), bewilligt. Die Arbeiten werden an das Ingenieurbüro F. Preisig AG ,Zürich, vergeben.
- für ergänzende Anschaffungen mit entsprechender Organisationsberatung für die Geschäftsverwaltungssoftware CMI Axioma einen Kredit im Betrag von CHF 33'000.00, inkl. MwSt., bewilligt.
- dem Seniorenverein Fehraltorf einen jährlichen Gemeindebeitrag von CHF 4'000.00 bis ins Jahr 2023 gewährt. Damit können diverse Aktivitäten unterstützt werden, welche allen Seniorinnen und Senioren zugute kommen. Gleichzeitig dankt der Gemeinderat dem Seniorenverein für sein grosses Engagement.
- die Abrechnung über die Sanierung des Sennhüttenweges im Betrag von CHF 313'832.00, inkl. MwSt., genehmigt und den Nachtragskredit im Betrag von CHF 66'832.00 bewilligt. Die Mehrkosten entstanden unter anderem, weil der Leitungsbau teurer war als angenommen. Es mussten mehr Leitungen ersetzt werden als prognostiziert.
- von der Anstellung von Sara Campa, wohnhaft in Hochfelden, als Sachbearbeiterin im Steueramt per 1. August 2018 Kenntnis genommen. Die Stellvertreterin des Leiters Steuern, Tanja Hunziker, hat ihre Anstellung per Ende August 2018 gekündigt. Weiter verlässt Jugendarbeiter Florian Bosshard die Gemeinde Fehraltorf per Ende Juni 2018.

- von der Geschwindigkeitskontrolle der Kantonspolizei vom 19. Mai 2018, 15.47 bis 18.01 Uhr, an der Kempttalstrasse, Kenntnis genommen (signalisierte Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h; Anzahl Fahrzeuge: 765; Anzahl Übertretungen: 47, gemessene Höchstgeschwindigkeit: 67 km/h!).

Fehraltorf, 2. Juli 2018

Marcel Wehrli  
Gemeindeschreiber